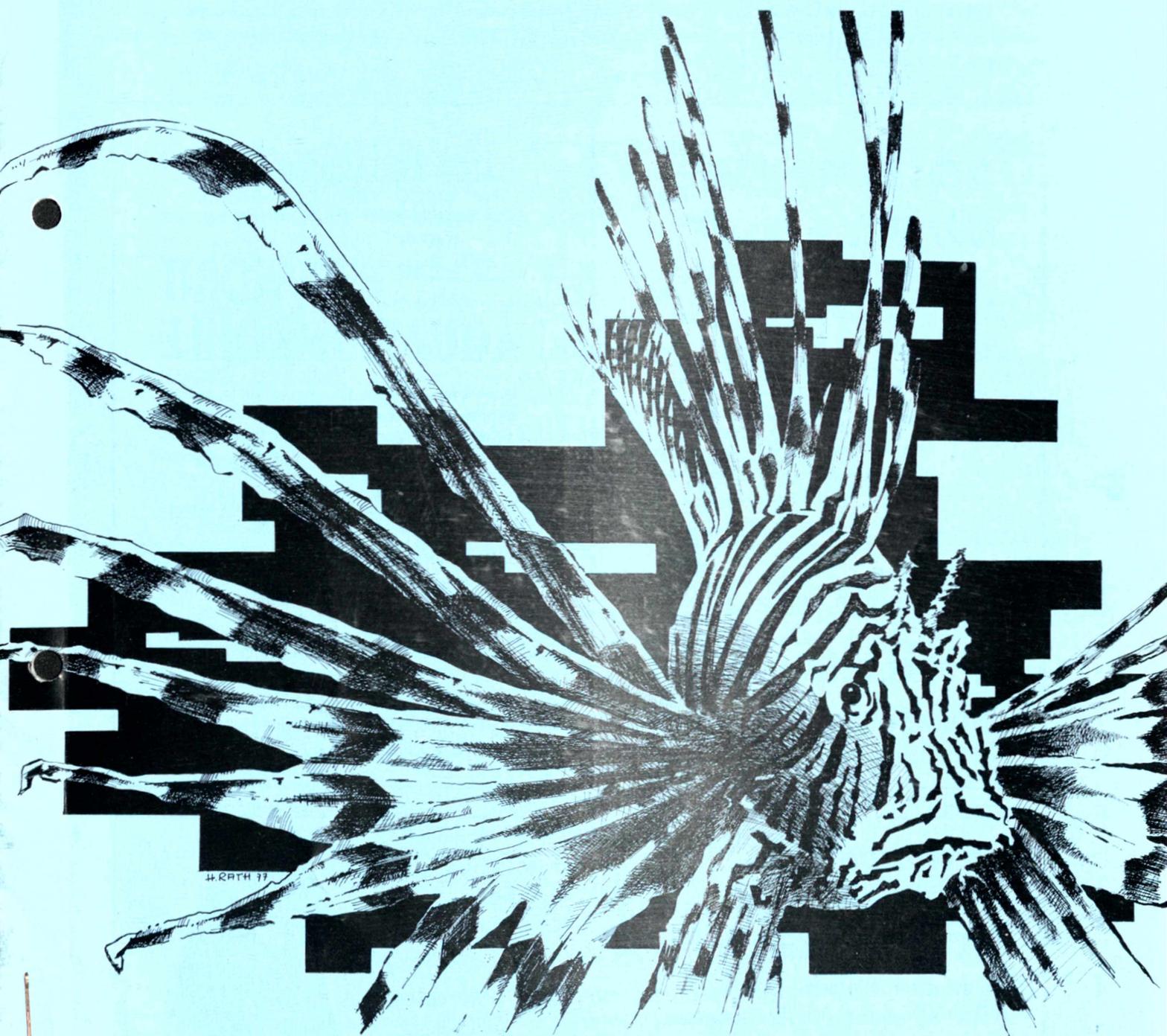


VEREINSBERICHTE INFORMATIONEN PROGRAMME



H. RATH 77

OFFIZIELLES ORGAN DES VERBANDES DER ÖSTER-
REICHISCHEN AQUARIEN- UND TERRARIENVEREINE

Verband der Österreichischen Aquarien- und Terrarienvereine.

1. Präsident: Erich Brenner, 1090 Wien, Alser Straße 10/11, Tel. 42 18 975.

Redaktion: Hans Zalud, 1210 Wien, Deublergasse 48, Tel. 38 55 203. Alle Zuschriften an den 1. Präsidenten erbeten.

Verbandsheim: 1180 Wien, Hockegasse 1/13/1 (Ecke Gersthofner Straße - Türkenschanzplatz, Straßenbahnlinie 41).

Tauschtag: Jeder 2. Sonntag im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr, im Haus des Meeres, 1060 Wien 6, Esterhazypark. Zutritt nur für Mitglieder mit letztgültiger Verbandsmarke.

Die Sitzungen des Vorstandes finden, mit Ausnahme der Monate Juli und August, jeweils am 2. Montag im Monat im Gasthaus Girsch, 1180 Wien, Hildebrandgasse 23, statt und beginnen um 19.30 Uhr.

POSTSPARKASSENKONTO DES VERBANDES

Einzahlungen von Verbandsbeiträgen und abzuschließenden Haftpflichtversicherungen, aber auch Insertionsgebühren für Anzeigen in unserem Mitteilungsblatt werden auf die Kontonummer 7 805 710 bei der Österreichischen Postsparkasse erbeten.

AQUARIUM BUDWEISER

Aquariumberatung — Aquarium-
verkauf — Maßaquarien —
Aquariumtische — Verbauten —
Geräte und Zubehör für Züchter
und Hobbyaquarianer

Wir verkaufen seit 25 Jahren Wisa,
Jäger, Brustmann, Eheim, Hobby,
Tetra, denn für Qualität gibt es kei-
nen Ersatz!

DIESE ERFAHRUNG SCHÜTZT AUCH SIE !

NEUBAUZOO BUDWEISER

1070 Wien, Neubaugasse 41 - Telefon 93 84 37

HALLO AQUARIUMFREUNDE!

Das ideale Mittel für die Wasserreinigung von
Aquarien ist da:

NORIT AQUARIUMKOHLE

Norit-Aquariumkohle ist eine spezielle, beson-
ders aktive Absorptionskohle, welche zur Ent-
fernung von Verunreinigungen des Wassers
(unter anderem Stoffwechsel- und Zerset-
zungsprodukte) dient.

Das über **Norit-Aquariumkohle** filtrierte Wasser
bleibt immer frisch und kristallklar.

Norit-Aquariumkohle ist darüber hinaus sehr
vorteilhaft im Gebrauch. Die Wirkungsdauer
beträgt wenigstens ein halbes Jahr.

Norit-Aquariumkohle ist nur lieferbar in Ori-
ginalpackungen von 100 g, 350 g und 1 kg.

Verteiler in Österreich: AGS - Aquariumartikel
G. STALZER, 1160 Wien, Haymerlegasse 16/9

Besuchen Sie den

TIERGARTEN SCHÖNBRUNN

mit seinem modernen
AQUARIENHAUS

Der Tiergarten ist ganzjährig von 9 Uhr morgens bis zum Ein-
bruch der Dunkelheit (längstens bis 18.30 Uhr) bei jeder Witte-
rung geöffnet.



vertreten, wobei auch die Beteiligung aus den Bundesländern durch Amstetten, Steyr und die Triestingtaler als gut zu erwähnen ist.

Kollege Brenner konnte pünktlich die Tagesordnung bekanntgeben und nach einer herzlichen Begrüßung aller Anwesenden in diese eingehen. Die Berichte wurden einstimmig zur Kenntnis genommen und anschließend konnte Kollege Kahrer, als Obmann des Wahlkomitees seinen Bericht und damit den Vorschlag für die künftige Zusammensetzung des Verbandsvorstandes vorbringen.

1. Präsident Brenner Erich, 2. Präsident Adam Helmut,
3. Präsident Schatten Adolf, 1. Schriftführer Pavlisek Josef,
2. Schriftführer Spanblöchl Günter, 1. Kassier Möbius Karl,
2. Kassier Bukovnik Hannes, 1. Archivar Fidi Herbert und
2. Archivar Jestrabek Alfons.

Kollege Brenner dankte im Namen aller vorgeschlagenen und gewählten Kollegen für das Vertrauen und ersuchte um Vorschläge für Kontroll- und Schiedsgerichtsmitglieder. Für die Kontrolle werden folgende Kollegen vorgeschlagen und gewählt: Dvorak Franz, Galko Johann, Stefan Herbert und Svoboda Peter. Für das Schiedsgericht die Kollegen Eberlein Alfred, Ehrenhöfer Erwin, Kahrer Max, Kräftner Josef, Ing. Paulus Rudolf, Posch Johann und Riedl Peter. Über eine in Zukunft sicherlich notwendige Erhöhung des Verbandsbeitrages konnte keine Einigung erzielt werden und so wurde beschlossen, diesen in der derzeitigen Höhe einzuheben.

Besonders hervorzuheben wäre die Tatsache, daß sich die ganze Generalversammlung in einem Geist der Zusammenarbeit und einer kameradschaftlichen Verbundenheit abwickelte.

=====

Sicher haben Sie schon in den verschiedensten Aquarienzeitschriften Bilder von holländischen Aquarien bewundert. Jetzt haben Sie Gelegenheit, einen Vortrag von holländischen Fachleuten, mit dem Titel

D A S H O L L Ä N D I S C H E A Q U A R I U M

zu besuchen. Es wird die stufenweise Einrichtung eines holländischen Aquariums gezeigt. Sie haben auch die Möglichkeit, den Freunden aus Holland Fragen zu stellen und mit ihnen über eigene aquaristische Probleme zu diskutieren.

Der Vortrag findet voraussichtlich am Montag, dem 11. September 1976 im Haus der Begegnung, 1190, Gatterburggasse 2 a mit Beginn um 20 Uhr statt, sowie am Donnerstag, dem 14. September in Amstetten. (Näheres in der Septembernummer unseres Mitteilungsblattes.)

Die Veranstaltung ist für Mitglieder von Verbandsvereinen kostenlos. Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz. Freikarten bestellen Sie bei Ihrem Vereinsobmann oder bei Kollegen Schatten, Ruf 92 18 983 . 16 bis 19 Uhr

Adolf Schatten.

Wegen des großen Erfolges des Seminars über

Umweltschutz - "Natur und Grünstadt"

im Vorjahr, veranstaltet das Wiener Volksbildungswerk und der Verband der österreichischen Aquarien- und Terrarienvereine heuer einen weiteren Teil des Seminars.

Als Vortragende dürfen wir unter anderen Herrn Univ. Dozent Dr. Lötsch, Herrn Dozent Dr. Fiedler, Direktor des Tiergarten Schönbrunn, Herrn Dipl. Ing. Domani, Leiter der Planungskommission Donauinsel und Gäste aus dem In- und Ausland begrüßen.

Das Seminar findet vom 8. bis 10. September wieder auf dem Hochkar statt.

Die Teilnahme ist auch heuer kostenlos. Es sind auf Grund der zahlreichen Anmeldungen aus den Vereinen nur mehr wenige Plätze frei. Es haben daher noch einige Interessenten die Möglichkeit, an diesem interessanten Seminar teilzunehmen.

Adolf Schatten.

A u ß e r g e w ö h n l i c h e V o r t r ä g e

bringt uns die FITOBE. Die FITOBE (Ton-Bildgemeinschaft Berlin) ist eine Gruppe Aquarianer, die sich ausschließlich auf die Herstellung von aquaristischen Multimedia-Shows spezialisiert haben. Sie zeigen ihre Vorträge auf einer 8-Meter Projektionswand mit 8 Projektoren und Hi Fi-Ton.

DIE FITOBE KOMMT IM OKTOBER ZU UNS NACH WIEN UND ZEIGT DREI VORTRÄGE.

Näheres erfahren Sie in der Septemberrnummer unseres Mitteilungsblattes.

Adolf Schatten.

=====

Von unserem Tauschtag im Mai

=====

Wie zu erwarten war, war am Pfingstsonntag das Angebot an Fischen und Pflanzen nicht ganz so groß, wie dies sonst bereits üblich ist.

Besucher gab es aber wieder recht viele und so gingen die Pflanzen fast zur Gänze in andere Hände über.

Es wurde folgendes angeboten:

Von Herrn Bohacek Cryptocoryne affinis, Javamoos und Ludwigia;
von Herrn Eckhart Plattys, Pelmatochromis pulcher, Zygokaktus, Rebutia, Philodendron, Scindapsus, Grassula;
von Herrn Dvorak Apfelschnecken und Nacktfarn;
von Herrn Novotny Epiplatys chaperi, Aplocheilus lineatus und Trauermantelsalmmler;
von Herrn Rameder Trichogaster leerii, Tanichthys albonubes, Hemigrammus erythrozonus, Zwergamazonas, Zwergvallisnerien und Cryptocoryne affinis;

von Herrn Wittmann Cryptocoryne blassii und
von Herrn Young Apfelschnecken, Schwertträger, Hornfarn,
Javamoos und Vallisnerien.

Der nächste Tauschtag findet am

11. Juni 1978

statt. Wann der Tauschtag im September abgehalten werden
wird, ist noch unklar, da zum gleichen Zeitpunkt das Seminar
auf dem Hochkar durchgeführt wird. Eine Terminüberschneidung,
die leider nicht bedacht wurde.

=====

Da diese Nummer der "Vereinsberichte" die letzte vor den
Sommermonaten und damit der Urlaubszeit ist, erlaube ich
mir als Redakteur, allen Mitgliedern der Verbandsvereine
und selbstverständlich damit auch allen Funktionären,
für ihren Urlaub

beste Erholung und recht viele Erlebnisse

zu wünschen, damit sie im Herbst wieder mit alter Spannkraft
sowohl ihrer Arbeit, als auch unserem gemeinsamen Hobby, der
Aquaristik, nachkommen können.

Gleichzeitig verabschiede ich mit dieser Nummer der "Vereins-
berichte" als alleiniger Hersteller dieser Zeitschrift und
werde in Zukunft nur mehr für die Redaktion verantwortlich
zeichnen. Alle andere Arbeit wird dann in anderen Händen
liegen.

Für die redaktionelle Arbeit bitte ich um weitere Mitarbeit,
da nur so die "Vereinsberichte" zu einem für die Mitglieder
der Vereine wichtigen Verbindungsglied zwischen den einzelnen
Vereinen und den Mitgliedern aber auch der Vereine unter-
einander sein können.

Hans Zalud.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

V O N D E N V E R E I N E N

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

3. Bezirk

=====

Club der Aquarein- und Zimmerpflanzenfreunde "Exotica",
1030 Wien, Schrottgasse 1, Gaststätte Helm. Zusammenkunft
jeden 2. und 4. Montag im Monat um 20 Uhr.

In den Monaten Juni, Juli und August finden nur zwanglose
Zusammenkünfte im Vereinslokal statt.

5. Bezirk

=====

"Lotus", Verein für Aquarien- und Terrarienkunde, gegr. 1896.
1050 Wien, Kettenbrückengasse 9 (Ecke Schönbrunner Straße),
Gasthaus "Goldene Glocke". Zusammenkunft jeden 2. und 4. Frei-
tag im Monat um 20 Uhr.

"Rio", Naturwissenschaftlicher Verein für Aquarien- und
Terrarienkunde, 1050 Wien, Margaretenstraße 145, Gasthaus
Steininger. Zusammenkunft jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat um 19,30 Uhr.

6. Bezirk

=====

Verein "Haus des Meeres", 1060 Wien, Esterhazypark.
Jeden 1. Dienstag im Monat Ausschusssitzung, jeden 2. und
4. Dienstag im Monat mit Beginn um 17,30 Uhr Vereinsabend
im "Haus des Meeres".

Auch in diesem Jahr ist das "Haus des Meeres" wieder beim
Wiener Ferienspiel als eigene Station vertreten. Jeweils
Dienstag und Freitag wird um 11 Uhr demonstriert, wie man
ein Aquarium klebt und um 15 Uhr wird ein kurzer Vortrag
über Fangfahrten veranstaltet.

Das Jugendreferat der Stadt Wien wird für das Ferienspiel
10.000 Stück Prospekte drucken, da der Erfolg des Vorjahres
dies direkt erfordert.

Vom Kulturanamt der Stadt Wien wurde eine jährliche Subvention
in der Höhe von 150.000 Schilling zugesagt.

Hauptanziehungspunkt im "Haus des Meeres" ist immer wieder
die Reptilienfütterung zwischen 10 und 11 Uhr.

Welche Nahrungsmengen hierbei benötigt werden geht aus einer
kleinen Aufstellung für eine Sonntagsfütterung hervor:

2-3 kg Fisch, 4-6 Ratten, 50-60 Mäuse, 1-1 1/2 kg Bananen,
2 Stück Salat, 20 dkg Mehlwürmer, bis zu 200 Heimchen und
Heuschrecken und noch Einiges.

Die verschiedenen zahmen Echsen, die alle von der Hand
fressen, werden meist von jugendlichen freien Mitarbeitern
gefüttert. Öfters gibt es einen Aufschrei unter den Besuchern,
wenn eine Riesenschlange blitzschnell vorstößt, eine Ratte
packt um sie zu erdrücken und zu verschlingen.

Der größte Anziehungspunkt sind freilich immer die Kobras,
die sich, wild pfauchend, aufrichten, um die von uns zuerst
getöteten Mäuse von der Pinzette zu nehmen und zu verschlingen.
Nicht immer mit dem Kopf zuerst, wie es sich bei den
Schlangen gehört; sie fressen die Mäuse - 8 - 10 Stück hinter-
einander - auch von hinten oder von der Seite.

Unser größtes Krokodil (der zahme "Kroki"), das sich jetzt
in seinem neuen Terrarium besonders wohl fühlt, man merkt
dies am Fressen, streckt den Kopf schon bei der Türe hinaus,
damit er ja nicht zu kurz kommt. 10-12 Fische, die ihm außer
Hühnern das Liebste sind, verschlingt er leicht bei jeder
Mahlzeit.

Auch Peter, unsere zahme, größte Riesenschlange, mit 5 Meter Länge und 70 kg Gewicht, ist nicht zu verachten. Das meiste das sie je fraß war ein vom Fleischer gekauftes und vorge-wärmtes Huhn, 2 mittlere Hasen, 12 ausgewachsene weiße Ratten. Gefüttert werden selbstverständlich nur tote Säugetiere. Allerdings werden bei den öffentlichen Fütterungen vor allem die Schlangen etwas weniger gefüttert, da der Lärm der Besucher die Tiere doch stört. Die Hauptfütterung erfolgt stets abends, nach dem Zusperrern, damit die Tiere die nötige Ruhe zum Fressen haben.

10. Bezirk

=====

Naturwissenschaftlicher Verein Favoritner Zierfischfreunde,
1100 Wien, Gudrunstraße 166 a, Restaurant Erich Leuthner,
Ruf 64 22 37. Zusammenkunft jeden 2. und 4. Dienstag im
Monat um 20 Uhr.

13. 6. 1978 Vereinsabend. 1. Vereinsangelegenheiten,
2. Futterberichte, 3. Köflege Stefan hält einen
Vortrag über Vererbungslehre, 4. Allfälliges

20. 6. 1978 Vorstandssitzung

27. 6. 1978 Vereinsabend. 1. Vereinsangelegenheiten,
2. Futterberichte, 3. Literaturbericht,
4. Verlosung, 5. Allfälliges.

Im Juli und August entfallen wegen der Urlaubszeit unsere Vereinsabende. Statt dessen treffen wir uns jeweils am 2. und 4. Dienstag des Monats zu einer freien Aussprache in unserem Vereinslokal.

Von unserer Ausstellung

Das Aufstellen der Ausstellung gestaltete sich anfangs sehr schwierig, denn als wir ca. 2 Wochen vor Beginn die diversen Becken und Gestelle in der Volkshochschule bereitstellen wollten, mochte sich die Sekretärin der Volkshochschule partout nicht an das seit einem Jahr gegebene Versprechen, Aufstellungstermin zwei Wochen vor der Eröffnung, erinnern. Nur mit viel Glück und Überredungskunst konnten wir unsere ganzen Teile in diversen Nischen und Gängen (z.B. unter der Bühne) verstauen. Nur durch die energische Intervention unseres Obmannes beim Direktor der Volkshochschule, konnten wir mit zwei Tagen Verspätung mit dem Aufbau der Ausstellung beginnen. Das Aufstellen wurde noch zwei mal unterbrochen. Einmal durch eine abgesagte Pressekonferenz des Unterrichtsministers, dann durch eine Modeschau; bei diesen Anlässen gingen wieder fast zwei Abende für uns verloren. Wir haben aber, allen Widerständen zum Trotz, den Termin gehalten und so wurde unsere Ausstellung programmgemäß am 29. April um 9,30 Uhr vom Bezirksvorsteher für den 10. Bezirk nach einer kurzen Ansprache eröffnet. Dabei zeigte er sich sehr beeindruckt darüber, daß es in unserer hektischen Zeit Vereine gibt, die sich die Mühe einer Aquarienausstellung aufbürden.

Es wurden in insgesamt 35 Becken, davon zehn 250-l-Becken, zwei 700-l-Becken, sowie einigen 100-l-Necken ein Querschnitt durch die im Verein gepflegten Fische gezeigt. Ausgestellt wurde bis auf ein Gemeinschaftsbecken und ein Kaltwasser-aquarium mit diversen einheimischen Fischen nur in Artbecken. Folgende Fischarten wurden gezeigt:

Astronotus ocellatus, Rasbora heteromorpha, Scatophagus argus (grün und braun), Hyphessobricon ornatus, Aphyosemion Gardneri obuduense, Epiplatys lamottei, Aphyosemion Australe hjerreseni, Nothobranchius guentheri, Hemicromis bimaculatus, Trichogaster leerii, Apistogramma agassizi, Colisa lalia, Poecilia reticulata, Pterophyllum scalare, Herotilapia multi-spinosa, Paracheirodon innesi, Phenacogrammus interruptus, Ctenopoma acutirostre, Hyphessobricon erythrostigma, Capoeta tetrazona, Hemigrammus rhodostomus, Carassius auratus, Trichopsis pumilus, Betta splendens, Cheirodon axelrodi, Moenkhausia sancta filomena, Tanichthys albonubes, Heterandria formosa, Gymnocorymbus ternetzi und Puntius conchonius. Auf diesem Wege sei noch allen, die am Gelingen der Ausstellung wesentlichen Anteil haben, herzlichst gedankt. Insbesondere der Fa. Niederhumer, Steinakirchen/Tr., die uns leihweise Wasserpflanzen zur Verfügung gestellt hat, der Fa. Michelfeit, die für die Dekoration unseres initiierten Wohnzimmers gesorgt hat, sowie der Fa. Zajicek, Heizung und Sanität, Wien 23, die uns die Schilfverkleidung für unsere Becken gespendet hat.

11. Bezirk

=====

Simmeringer Zierfischzüchterverein "Neon", 1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 126, Franz Bogad's Gasthaus "Zum goldenen Lamm". Zusammenkunft alle 14 Tage am Dienstag um 19,30 Uhr.

6. 6. 1978 1. Berichte, 2. Aus der Praxis, Teil 3. Wir bauen unser Aquarium und Zubehör selbst. (Es wird um Mitnahme selbstgebaute Gegenstände ersucht.), 3. Allfälliges.

20. 6. 1978 1. Berichte, 2. "Neon & Neon in Teneriffa". Kollege Ernst Böck zeigt einen vertonten Diavortrag (hergestellt von E.B. und P.B., Neon Wien), 3. Allfälliges.

Bei allen Vereinsabenden sind Gäste herzlich willkommen.

15. Bezirk

=====

Wiener Aquarienfrende, gegründet 1952, 1150 Wien, Ölweingasse 27, Gasthaus Varga. Zusammenkunft jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 20 Uhr. Obmann Bukovnik Hannes, 1210 Wien, Adolf Loos-Gasse 6/19/8, Ruf 38 82 882.

4. 6. 1978 Der Verein startet einen Ausflug nach Neu-

XXX
* DIE 17. INTERNATIONALE ÖSTERREICHISCHE GUPPYAUSSTELLUNG *
* findet vom 18. Juni bis 1. Juli, wie immer im Natur- *
* historischen Museum in Wien, statt. *
* Dieser Schau angeschlossen ist auch eine *
* SONDERSCHAU SELTENER LEBENDGEBÄRENDER ZAHNKARPFEN *
* Wir ersuchen um zahlreichen Besuch! *
XXX

"Rasbora", Zierfischfreunde, Gasthaus Girsch, 1180 Wien, Hildebrandgasse 23. Vereinsabende jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, mit Beginn um 20 Uhr.
Zuschriften sind an den Obmann Werner Steinmötzger, 1170 Wien, Rosensteingasse 21, erbeten.

- 6. 6. 1978 Bericht über den VDA-Kongreß und die DGLZ-Tagung von Kollegen Herbert Stefan.
- 20. 6. 1978 Beim letzten Vereinsabend vor den Sommerferien treffen wir uns beim Heurigen "Pospischil" im Kahlenbergerdörfel. Wir ersuchen um zahlreiches Erscheinen. Gäste sind herzlich willkommen. Kollegen ohne Fahrzeug werden ersucht, mit dem Kollegen Werner Steinmötzger Kontakt aufzunehmen.

Wir wünschen allen unseren Kollegen schöne und erholsame Urlaubstage.

Für die Vereinsleitung:
Erika Sticher

20. Bezirk
=====

Verein für Aquarien- und Terrarienkunde "Seerose", 1200 Wien Engerthstraße 144, Gasthaus Hutterer. Vereinsabende jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 19,30 Uhr.

21. Bezirk
=====

Zierfischzüchtergruppe im Haus der Begegnung, 1210 Wien, Angererstraße 14, Eingang in der Zaunscherbgasse.

Jeden Samstag von 14 bis 18 Uhr frei zugängliche Aquarienschau. Jeden Mittwoch von 16,30 bis 19 Uhr praktische Arbeit im Aquarienraum und Zusammenkunft der Jugendgruppe. Für Rat und Auskunft stehen die Kollegen Galli Karl und Rath Robert abwechselnd zur Verfügung.

Mit den Ferien ist natürlich auch die zeitweise Abwesenheit einzelner Mitglieder verbunden. Unser Vereinsbetrieb aber geht in vollem Umfang weiter. Vor allem unsere jungen Mitglieder haben ja in dieser Zeit noch mehr frei und nützen

dies selbstverständlich dazu, ihrem Hobby nachzugehen. Darüber hinaus benützen wir die Ferienzeit dazu, unsere Anlage in technischer Hinsicht weiter zu verbessern. Selbstverständlich würden wir uns freuen, wenn unsere Freunde von den anderen Verbandsvereinen hie und da Gelegenheit zu einem Besuch bei uns finden würden. Sie sind selbstverständlich sowohl an Samstagen, als auch an den Mittwochnachmittagen herzlich willkommen.

22. Bezirk

=====

Aquaria Wien Nord, 1220 Wien, Wagramer Straße 111, Gasthaus Walter Fischer, Ruf 23 17 095. Vereinsabende jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat mit Beginn um 19,30 Uhr.

"Aquarienfachgruppe" des Ersten Rasse-Kleintierzüchtervereins Stadlau und Umgebung, 1224 Wien-Aspern, Sitz Gasthaus Kurt Mayer, Wimpffengasse 47. Mitgliederversammlungen jeden 2. und 4. Freitag im Monat.

Österreichische Terrariengesellschaft, 1220 Wien, Steigenteschgasse 26, Gasthaus Kasis. Vereinsabende jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 20 Uhr.

23. Bezirk

=====

Vom Verein "Amazonas" nach dem Ableben des Kollegen Neumann noch immer keine Nachricht!

N I E D E R Ö S T E R R E I C H

1. Amstettner Aquarien- und Terrarierverein "Diskus",
Obmann Josef Kräftner, 3363 Ulmerfeld-Hausmening,
Neuhofner Straße 2.

1. 6. 1978 Kollege Leopold Gschoßmann bringt einen Film
"Im Lande der Kalifen".

23. 6. 1978 Sönnwendfeier mit Fischessen bei Heinz Wurzer.

Aquarien- und Terrarienverein Böheimkirchen und Umgebung,
Vereinslokal: Gasthaus Gattinger, 3071 Furth Nr. 15.
Zusammenkunft jeden 2. Sonntag im Monat um 9,30 Uhr.
Obmann Josef Zöchling, 3143 Ober-Burbach Nr. 6.

17. 6. 1978 Dia-Vortrag über Kamerun, Beginn um 20 Uhr.

Gäste sind bei unseren Vereinszusammenkünften und Vorträgen herzlich willkommen.

XX

Die Obmänner und Schriftführer werden gebeten, die Programme für September bis spätestens 5. August an die Redaktion zu senden!

Aquarienverein Ternitz, Sitz: Werksgasthof - VEW - Ternitz.
Dauerausstellung und Tauschmöglichkeit an jedem Donnerstag
von 15 bis 18 Uhr.
Zuschriften an Ing. Franz Plochberger, 2620 Neunkirchen,
Sportplatzgasse 2/III/2, Ruf 02635/35255.

Triestingtaler Aquarien- und Terrarienfreunde, Vereinslokal
Gasthaus Ruess (Winzerhof), 2560 Berndorf I, Hernsteiner
Straße. Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im Monat um 9,30 Uhr.
Vereinspräsident Helmut Adam, 2563 Pottenstein, Hausbergweg 1.

4. 6. 1978 Monatszusammenkunft. 1. Vereinsangelegenheiten,
2. Bericht von Kollegen Posch und Karner über
den VDA-Kongreß 1978 in Ingolstadt, 3. Allfälliges.
28. 6. 1978 Vorstandssitzung um 18 Uhr im Gasthaus
Blaschek in Pottenstein.

Wegen Urlaub entfallen die Monatszusammenkünfte in Juli
und August.

Nächstes Treffen am 3. September 1978 um 9,30 Uhr im
Vereinsgasthaus Ruess "Winzerhof" in Berndorf.

Die Triestingtaler Aquarianer wünschen jedem Aquarienfrend
alles Gute und einen schönen Urlaub.

O B E R Ö S T E R R E I C H

Rieder Aquarienclub, Gasthaus Karl Zuser, Südtirolerstraße 11,
Ried im Innkreis. Clubabend jeweils am 3. Freitag im Monat.

Aquarien- und Terrarienverein Steyr, Gasthaus Johann Wöhry,
Haratzmüllerstraße 18. Zusammenkunft jeden 2. Samstag im
Monat mit Beginn um 20 Uhr. Obmann Viktor Fabian, Fischhub,
Neumeierstraße 10.

10. 6. 1978 Schriftführer Dieter Goldbacher hält einen
Farbdiavortrag über die Insel Kos, eine zu den
südlichen Sporaden zählende Insel im Ägäischen
Meer. Es werden unter anderem auch Bilder von
verschiedenen Meerestieren, Agamen, Eidechsen,
Geckos und das dort blühende Mächiengebüsch
gezeigt.

Anlässlich unserer Aprilzusammenkunft zeigte der Leiter der
größten Wasserpflanzengärtnerei Österreichs interessante
Farbdias über eine geschäftliche Fernostreise nach Indonesien,
Malaysia, Singapur und Thailand. Zu Beginn zeigte er ein
Bild seines privaten 7.000-l-Beckens. Er berichtete, daß
die indonesische Regierung große Anstrengungen unternimmt,
um die Zierfisch- und Wasserpflanzenzuchten zu fördern.
Die größten Wasserpflanzen- und Zierfischzuchten, die den
Handel mit der ganzen Welt versorgen, gibt es aber in
S i n g a p u r. Es sind dort etwa 2.000 derartige Betriebe
beheimatet. Viele davon haben sich auf eine oder zwei
Pflanzen- bzw. Fischarten spezialisiert. Wasserpflanzen

werden über und unter Wasser gezogen (Z. B. Cryptocorynenarten, Elodea, Cabomba, viele Seerosenarten, Schwertpflanzen, Eichhornia, Indischer Wasserfreund usw.). In großen Handelsstationen werden dort die Fische und Wasserpflanzen in tausenden Plastiksäcken verpackt und mit Transportflugzeugen nach Westeuropa und Nordamerika exportiert. H o n g k o n k ist der größte Neonfisch-Produzent (in Singapur ist es dafür zu heiß). In M a l a i s i a besuchte der Vortragende Krokodilfarmen und sammelte auch eigenhändig Wasserpflanzen aus den dortigen Flüssen. In T h a i l a n d gibt es kaum Zuchtfarmen. Es werden von dort hauptsächlich Wildfänge exportiert.

In den Monaten Juli und August hält der Verein Sollerpause.

S t e i e r m a r k

Verein für Aquarien- und Terrarienkunde - Graz, gegr. 1897.
Graz, Schönaustraße 11, Schönauer Weinstube. Zusammenkunft
am 1. und 3. Freitag im Monat. Obmann Hans Vollgruber,
8020 Graz, Papiermühlstraße 20.

V O R A R L B E R G

Vorarlberger Aquarienclub Hörbranz, Klubobmann Walter Vogel, Hörbranz, A-6910.

XX

AUF RUF AN ALLE OBMÄNNER UND SCHRIFTFÜHRER.

Die Redaktion bittet sehr, trotz der Ferienzeit dafür besorgt zu sein, daß das Vereinsprogramm für September und allfällige Berichte bis spätestens 5. August an die Redaktion, p. A. Hans Zalud, 1210 Wien, Deublergasse 48, abgesendet werden.

Außerdem bitten wir, im Kreise der Wiener Vereine nach geeigneten Helfern für die Herstellung der "Vereinsberichte" zu suchen. Am Besten wären Pensionisten dafür geeignet, da sie doch über etwas mehr Freizeit verfügen, als unsere noch berufstätigen Kollegen.

ALLEN AQUARIANERN NOCHMALS BESTE WÜNSCHE
FÜR DIE FERIE N !

XX

DAS PERFEKTE AQUARIUM: Unter diesem Titel ist das von Kaspar Horst anlässlich seines Vortrages in Wien angekündigte Buch von den Tetra-Werken herausgebracht worden. Abgesehen von dem exorbitant hohen Preis ist es sehr interessant und daher für Vereinsbüchereien zu empfehlen. H. Z.



AQUARIUM WIEN

Wiens großes Aquarienfachgeschäft präsentiert als Attraktion die moderne Aquaristik in mehreren neu ausgebauten Schauräumen

Qualitätswasserpflanzen aus eigener Glashauskultur

1090 Wien, Liechtensteinstraße 139-141 – Telefon 34 26 60

LIQUIFRY MARINE

SPEZIALFUTTER für alle niederen Seewassertiere, wie Röhrenwürmer und andere Planktonfresser in Meeresaquarien.

Zu beziehen in führenden ZOO-FACHHANDLUNGEN

VERTRIEB TROPICANA — WIEN XII

**DIE SCHÖNSTEN WASSERPFLANZEN — HERRLICHE ZIERFISCHE —
AQUARIENSCHRÄNKE — ALLES FÜR AQUARIEN — VON**

ZOO FUCHS — 1160 WIEN

NEUMAYRGASSE 11, TELEFON 92 39 092 — AUCH VERSAND

ZOO EXQUISIT Große Auswahl an tropischen Zierfischen und Wasserpflanzen, preiswerte Aquarien und sämtliches Zubehör!

**SCHRANKAQUARIEN, RASSEHUNDE, PAPAGEIEN, AFFEN UND SÄMTLICHE KLEINTIERE
HIER FINDEN SIE AUCH OFT SONDERANGEBOTE !**

TELEFON 43 62 192, 1160 WIEN, SCHELLHAMMERSGASSE 11, BEIM BRUNNENMARKT

Trübes Aquarium? SCHLECHTER PFLANZENWUCHS, ANDERE PROBLEME ?

AQUARIANERTREFFPUNKT BECHSTEIN

1160 WIEN, LORENZ-MANDL-GASSE 57 — TELEFON 95 12 97

Große Auswahl an Zierfischen, Pflanzen, Zubehör, Futtermitteln und Dekor wie LAVA, SCHOTTISCHE MOOREICHE, SERPENTIN

ACHTUNG ZÜCHTER — HOBBYAQUARIANER!!

Wir kaufen alle Sorten gängiger Zierfischarten in Verkaufsgröße, welche Sie selbst bei uns erwarten würden. Wir haben unsere 150 Süßwasseraquarien im 1. Stock untergebracht. Seewasser sowie auch Pflanzen sind im Parterre in 50 Becken geblieben. Da unsere Anlagen im Herbst 1976 in einer Aluausführung in neuem Styling gebaut wurden, sind sie für jeden Aquarianer sehenswert. Tubifex für Stammzüchter zu Sonderpreisen!

BUDWEISER Aktuell seit 1950 in der Aquaristik — und heute noch mehr denn je!

ZOO AM NEUBAU — KEINE FILIALE — NEUBAUGASSE 41

Herrn
Manfred Christ

Bernoullistrasse 4/32/12
1222 Wien

P. b. b.

Verlagspostamt
1090 Wien
Erscheinungsort Wien

ZOO SPINDLER

Ständig Importe tropischer Zierfische
aus dem Malawi- und Tanganjika-
see sowie aus dem Amazonas-
gebiet. Speziell auch Diskus-
und Neonfische

GROSS- UND EINZELHANDEL
1100 WIEN
SICCARDBURGASSE 76
TELEFON 64 46 112

ZOO AM ALSERGRUND

Exotische Zierfische
Wasserpflanzen
Aquarienzubehör
alle Futtermittel
Rahmenaquarien und
geklebte Glasaquarien
auch nach Maß

ARNOLD BIMÜLLER
1090 WIEN,
ALSERSTRASSE 42
TELEFON 42 50 763



AQUARIANER- UND TERRARIANERTREFF

HAUS DES MEERES VIVARIUM WIEN

Täglich, auch sonn- und feiertags, von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
Fütterungszeiten: Sonntag 10 Uhr Reptilien
Sonntag 15 Uhr Fische

1060 WIEN — ESTERHAZYPARK

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vereinsberichte Informationen Programme. Offizielles Organ des Verbandes der Österreichischen Aquarien- und Terrarienvereine](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [6_1978_4](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Vereinsberichte-Informationen-Programme_Aquarien- und Terrarienvereine 1](#)